

Verbrecher-Oscar

Der Berliner Verbrecher Verlag ist auf der Leipziger Buchmesse mit dem Kurt-Wolff-Preis geehrt worden. »Das ist das Höchste der Gefühle«, sagte Verlagschef Jörg Sundermeier gegenüber dpa, »wie ein Oscar für Independent-Filme«. Der mit 26000 Euro dotierte Preis würdigt die Leistungen unabhängiger Verlage. Ihre Entscheidung für „die Verbrecher“ begründete die Kurt-Wolff-Stiftung mit großen Editionen wie den Tagebüchern von Erich Mühsam oder Werksausgaben von Gisela Elsner. (dpa/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/216898.verbrecher-oscar.html>